



Inhaltsverzeichnis

- ❖ Jahresrückblick 2018
- ❖ Weihnachtsmarkt 2018
- ❖ 20 Jahre
Feuerwehrverein
- ❖ Ist das Gutshaus
noch zu retten?
- ❖ Aktuelles aus dem
Vereinsleben
- ❖ Dies und Das...
- ❖ Veranstaltungen
- ❖ Backrezept
- ❖ Vorschau

20 Jahre Feuerwehrverein



(Foto: Mario Eichholz)

**Liebe Theisaer,
wir wünschen Euch ein gesundes
und glückliches Jahr 2019.**

In dieser Ausgabe schreiben wir nicht nur über die Höhepunkte aus 2018, sondern berichten auch über das 20jährige Jubiläum des Feuerwehrvereins Theisa e.V. usw.

Doch wie alles begann, erfahren Sie ab Seite 8 dieser Ausgabe.
Wir wünschen viel Spaß beim Weiterlesen...

Jahresrückblick 2018

Werte Bürgerinnen und Bürger von Theisa,

das Jahr 2018 brachte in mancher Hinsicht Veränderungen in unseren kleinen Ortsteil.

Der Wechsel im Ortsbeirat und, dass Theisa seit dem 1. Januar keine Gaststätte mehr hat, ist für viele Theisaer nicht einfach gewesen.

Den Startschuss für ein aktives Dorfleben gaben wie jedes Jahr die zempfernden Theisaer Kinder der **Kita "Am Fliegerberg "**. Mit den Eltern gingen sie von Haus zu Haus und sammelten Geld für ihre Kindertagesstätte in Thalberg.



Das Sportlerheim war **geschlossen** und man musste nach Ausweichmöglichkeiten suchen. Wie gewohnt wurde am letzten Samstag im Januar gezempert. Start und Ziel waren in diesem Jahr das Gutshaus. (Foto: Barbara Scheibe)



Im Februar wurde das Gaststättengebäude am Sportplatz **verkauft**.

Unsere Streuobstwiese hinter dem Gutshaus wurde Teil der Masterarbeit von Leonie Steinherr von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde und als beste Arbeit mit einem Preis **ausgezeichnet**.

Ein Wasserrohrbruch im Gutshaus ließ das jährliche Osterbasteln, zu dem alle Dorfbewohner und Freunde herzlich willkommen sind, fast wortwörtlich ins Wasser fallen. **Retter in der Not** war die Freiwillige Feuerwehr. Sie stellte kurzerhand den Schulungsraum im Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung und das Osterbasteln war gerettet.





Der geplante **Frühjahrsputz** musste wegen des Wintereinbruchs im März nach dem Osterfest verlegt werden. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Flächen der Kommune gereinigt.

Am Tag der Walpurgisnacht 2018 wurden gleich zwei wichtige Ereignisse in Theisa gefeiert. Zur Einweihung des durch Fördermittel gebauten **Freizeit- und Kulturtreffpunktes** war am Nachmittag auch der Bürgermeister eingeladen und lobte die Arbeit der aktiven Vereine.



Am Abend wurde die Fastnacht einmalig in Verbindung mit dem Hexenball gefeiert. Dabei trafen sich viele **Hexen** in Verkleidung hinter dem Gutshaus und hatten Spaß. (Foto: Veit Rösler, Lausitzer Rundschau)



Wie jedes Jahr wurde eine Fahrradtour organisiert und führte dieses Mal nach Grünevalde. Die Naturparkgemeinde beging an diesem Wochenende ihr 600jähriges Jubiläum. (Foto: Andrea Arndt)

Das warme Frühjahr und der heiße Sommer 2018 ließ die freiwillige Feuerwehr Theisa **39 Einsätze** zur Brandbekämpfung und Hilfeleistung fahren. Das war erheblich mehr als in den Vorjahren.



Im Juni besuchte eine kleine Gruppe aus Theisa den Künstler Steffen Modrach in Naundorf bei Schlieben. Wenn man Schloss Lilliliput in Naundorf besichtigt kann man eigene Denkansätze in seiner Kreativität entwickeln.

Im Juli präsentierte die **Initiative Gutshaus** das Modell von Steffen Modrach und lud alle Dorfbewohner und Interessierte zu diesem Projekt ein.



Wie jedes Jahr am ersten Juliwochenende fand der offene Pokallauf der Feuerwehr Theisa statt. In diesem Jahr traten die Wehren zum 20. Mal in den freundschaftlichen **Wettstreit**.

Im heißen Erntemonat August gab es kaum Aktivitäten im Dorf. Ein Jeder hatte in seinem Garten zu wässern oder war im **Urlaub**. Die gefürchteten Unwetter, welche 2017 über Theisa fegten, blieben im letzten Jahr aus. Dafür erhöhte die langanhaltende Hitze das Brandrisiko im angrenzenden Naturpark erheblich und die Kameraden rückten regelmäßig zu Einsätzen aus.

Im September 2018 feierte der Traditionsverein sein 20-jähriges Jubiläum. Bei diesem schönen Fest wurde auch Band 2 des Theisaer Kochbuchs und eine Show mit **Nachtwäsche** im Wandel der Zeiten präsentiert. (Foto: Karsten Bär, Stadtschreiber)



Der „**1. Tag der Offenen Tür**“ der Feuerwehr Theisa fand im Oktober unter azurblauem Himmel statt. Die Jungen und Mädchen der Kinder - und Jugendfeuerwehr zeigten unter Aufsicht den richtigen Umgang mit den Geräten.



Die 1. Ausgabe des **Theisaer Dorfblatts** erschien im Oktober. Das Redaktionsteam wünscht sich, dass das Mitteilungsblatt von allen Theisaern gut angenommen wird und damit alle Haushalte über die Aktivitäten im Dorf informiert sind.

Den Abschluss des Jahres bildete das Adventsbasteln vor dem 1. Advent und der Weihnachtsmarkt auf dem Gutsvorplatz. Die Aufführung des Märchens **“Die goldene Gans“** frei nach den Gebrüder Grimm durch den Feuerwehr - und Traditionsverein fand großen Anklang bei allen Besuchern. (Foto: Isabell Naujock)



Der Ortsbeirat hofft auch in diesem Jahr weiterhin die Vereine bei ihren Aktivitäten unterstützen zu können und zählt auf weitere Mitwirkende zu vielen Anlässen im Dorfgeschehen.



Elke Greger, Ortsvorsteherin

(Fotos: eg)

Weihnachtsmarkt 2018



Am 08.12.2018 war es wieder soweit. Auf dem Gutshof in Theisa fand der alljährliche Weihnachtsmarkt statt. Dieser wird seit 15 Jahren durch den Feuerwehrverein Theisa e.V. organisiert und durch die Feuerwehr Theisa unterstützt.

Der Traditionsverein half alle Jahre wieder beim Schmücken der Hütten und Dekorieren des umliegenden Weihnachtsmarktgeländes.

Pünktlich ab 14 Uhr besuchten zahlreiche Einwohner und Besucher umliegender Orte den Weihnachtsmarkt in Theisa. (Foto: Kerstin Gängler)



Von Beginn an öffnete auch die alljährliche Wichtelwerkstatt wieder ihre Pforten. Diese bot für die Kinder jeden Alters und deren Eltern vielfältige Bastelmöglichkeiten an. Alle Besucher der Wichtelwerkstatt waren so sehr in die Bastel- und Näharbeiten vertieft, dass sie fast den Beginn des Märchens verpasst hätten. Die Frauen des Traditions- und Feuerwehrvereines treffen sich jedes Jahr viele Wochen zuvor, um für Umsetzung der Wichtelwerkstatt alle benötigten Utensilien zu besorgen und vorzubereiten.

In einer Sache sind sich alle Organisatoren der Wichtelwerkstatt einig; dass das Strahlen der kleinen Kinderaugen, das Lachen und die unübersehbare Freude beim Basteln, die wochenlange Vorbereitung und Mühe schnell in Vergessenheit geraten lassen. Die Gäste wurden traditionell mit zahlreichen Köstlichkeiten wie frisch geräucherten Forellen, leckeren Plinsen, würzigen Knoblauchbrot, Steaks und Bratwürsten sowie heißem Glühwein verwöhnt. Zudem wurde Kaffee und Kuchen eines Bäckers aus der Umgebung angeboten.



Den Höhepunkt des Weihnachtsmarktes gestaltete die Aufführung des Märchens „Die Goldene Gans“. Alle Besucher, ob klein oder groß, trotzten dem regnerischen Wetter und verfolgten mit Freude das aufgeführte Märchen, welches wochenlang zuvor durch die Initiative des Traditions- und Feuerwehrvereines einstudiert worden war.

Im Anschluss an das Märchen ging es mit dem nächsten Programmpunkt weiter, dem Besuch des von allen Kindern sehnlichst erwarteten Weihnachtsmannes. Auf dem Rücken bepackt, mit einem vollen Sack vieler Geschenke, zauberte er auch dieses Jahr allen Kindern ein Lächeln in die Gesichter.



Zum Abend hin besserte sich das Wetter deutlich und motivierte viele Besucher dazu, ihren Abend mit einer leckeren Köstlichkeit und einem Glühwein auf dem Theisaer Weihnachtsmarkt ausklingen zu lassen. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Weihnachtsmarkt in Theisa. (Foto und Text: sch)

20 Jahre Feuerwehrverein Theisa e.V.



Der Feuerwehrverein ist ein weiterer Verein des Ortes Theisa neben dem Sport- und dem Traditionsverein. Gegründet wurde er offiziell mit Wirkung vom 11.12.1998.

Einer der Hauptgründe, der zur Gründung führte, war, dass die bereits langjährige existierende Feuerwehr in mehrfacher Hinsicht Förderung/Unterstützung bedurfte. Zum einen ist es für die Wehr, als Institution der öffentlichen Verwaltung, nicht zulässig, eigene Vermögenswerte zu besitzen bzw. solche Mittel zu verwalten. Auch ist für diverse Aktivitäten die Übernahme der „Verantwortung“ als Ausrichtung von Festivitäten und Ähnlichem eine natürliche oder rechtliche Person erforderlich. Somit war die Idee einer Vereinsgründung als „Förderer“ der Wehr geboren und wurde 1998 vollzogen. Aus den vorgenannten Fördergründen lassen sich auch leicht die in der Satzung verankerten Vereinsziele ableiten: Unterstützen der Feuerwehr in Theorie und Praxis des vorbeugenden Brandschutzes, Fördern der Feuerwehrhistorik des Ortes und im besonderen Maße Förderung der Jugendfeuerwehr in allen Belangen.

Neben den genannten Fördermotiven der Freiwilligen Feuerwehr liegt dem Verein auch das Dorfleben am Herzen.

Daher zählen das alljährliche Feuerwehrfest am 1. Juliwochenende zu einer festen Größe im örtlichen Veranstaltungskalender. Auch wurde das durch den Traditionsverein initiierte Osterfeuer

seit mehreren Jahren in Verantwortung des Feuerwehrvereines veranstaltet.



Den Jahresabschluss stellt der ebenfalls seit vielen Jahren veranstaltete und mit dauerhaft positiver Resonanz bedachte Weihnachtsmarkt dar, der die besinnliche Zeit des Jahres einläutet und den Abschluss im jährlichen Schaffen des Vereins darstellt.

Eine eher feuerwehr- bzw. vereinsinterne Veranstaltung stellt die „Weihnachtsfeier“ dar, die sich alljährlich großer Beliebtheit erfreut und als Dankeschön für die geleistete Arbeit aller und auch geladener externer Förderer gedacht ist.

Trotz einiger Austritte in den letzten Jahren konnte der Verein seine Mitgliederzahl bis auf derzeit 37 „Aktive“ im Verein Verzeichnete steigern, hinzukommen noch weitere 4 Ehrenmitglieder.

Als Blick in die Zukunft kann auch das bisher Geschaffte gelten. So wird weiterhin versucht besonders die Jugendfeuerwehr finanziell zu unterstützen, sodass auch weiterhin Exkursionen monetär gestützt werden und auch hilfreiche Artikel/ Ausrüstungsgegenstände, die nicht durch den Träger des Brandschutzes getragen werden, beschafft werden können.



Feuerwehrverein Theisa e. V., Thomas Just, Kassenwart

Interessieren Sie sich für den Feuerwehrverein in Theisa und wollen Mitglied werden? Dann wenden Sie sich bitte an Robby Geßner.

☎ 01737748115

Ist das Gutshaus noch zu retten?

Eine wichtige Voraussetzung für die Erhaltung und Nutzung unseres Gutshauses setzt die Gründung eines Fördervereins voraus.

Leider ist dies aufgrund fehlenden Interesses am beabsichtigten Projekt nicht umsetzbar. Die für den Übergang gegründete „Initiative Gutshaus“ betreut, soweit es mach- und umsetzbar ist, die Angelegenheiten unseres Gutes.



Das Interesse und die Anteilnahme unserer Mitbürger zum angedachten Vorhaben sind jedoch sehr verhalten und bewirken momentan eine Stagnation im Weiterkommen.

Einige Gutshausfreunde bemühen sich deshalb weiterhin, das Projekt nicht endgültig zum Erliegen kommen zu lassen.

Das Gebäude, Eigentum der Stadt Bad Liebenwerda, wird von der HGB/IGB verwaltet.

Seit dem vorigen Jahr ist die Immobilie unbewohnt und könnte durch diese Situation künftig weiterhin Schaden nehmen.

Der Zustand des Hauses ist auf Grund der Feuchtigkeit im Erdgeschoss bedenklich.

Des Weiteren hat die „Initiative Gutshaus“ im vorigen Jahr die Stadtverwaltung dazu angeregt, einen Antrag auf Fördermittel (5.000 € mit 20% Eigenkapital bzw. Eigenleistung) zu stellen. Diese Mittel und die Eigenleistung werden eingesetzt, um einige Räume für die Nutzung durch Vereine und Gruppen des Dorfes zu renovieren.

Um auch in Zukunft am Ball zu bleiben und den Dorfmittelpunkt nicht zu einem Schandfleck verfallen zu lassen, sucht die „Initiative Gutshaus“ auch weiterhin engagierte Mitstreiter.

Es kann nicht im Interesse unserer Dorfgemeinschaft sein, dieses Objekt dem Verfall Preis zu geben.

Initiative Gutshaus Theisa

Kontakt: Elke Greger Tel. 035341 - 14941

Aktuelles aus dem Vereinsleben

FSV Theisa 1927 e.V.

Zu Beginn der Rückrunde erwartet unseren FSV Theisa 27 e. V. mit dem Nachhol-Auswärtsspiel am 02.03. um 14:00 Uhr, beim Ligakonkurrenten der SpG Kolochau/Malitschkendorf, gleich ein schweres Stück Arbeit.

Die Serie läuft für die Spielgemeinschaft sehr durchwachsen, steht man mit nur 13 Punkten eher im Tabellenkeller (12. Tabellenplatz).

Aufgrund der Umstrukturierung zur Spielgemeinschaft haben sich die Gastgeber sicher mehr für die Spielzeit vorgenommen und möchten dies in der zweiten Halbserie umsetzen.

Aber auch unser Team hat sich für den Rest der Serie einiges vorgenommen, um aus dem Tabellenkeller zu klettern und die nötigen Punkte zum Vermeiden des Abstiegs zu erkämpfen.

Dass auch ein gutes spielerisches Potenzial vorhanden ist, hat unsere Truppe nicht erst einmal gezeigt, ließ man aber in jüngster Vergangenheit oft vermissen.

Die Dezimierung der Vereine im Kreis ist bereits bekanntes und ein viel diskutiertes Thema.

Umso mehr freut sich unser FSV den Neuzugang Steve Kursawe aus Schönborn vorstellen zu dürfen, welcher für unser Team eine echte Bereicherung darstellt und für sich persönlich viel vorgenommen hat.



Weiter empfängt unser FSV Theisa am 10.03. auf heimischen Platz den Tabellennachbarn vom FSV Kirchhain und am 17.03. zum Topspiel den Tabellenführer der SpG Möglenz/Bönitz, jeweils um 15:00 Uhr.

Weitere Heimspiele jeweils um 15:00 Uhr:

31.03.2019 gegen SV Eintracht Koßdorf

14.04.2019 gegen SV Preußen Elsterwerda II

05.05.2019 gegen TSV 1878 Schlieben II

26.05.2019 gegen SpG Haida/Prösen II

22.06.2019 gegen SpG Kolochau/Malitschkendorf (**letzter Spieltag - 13:00 Uhr**)

Wir erhoffen uns gutes Wetter und eine zahlreiche, lautstarke Zuschauerkulisse, um gemeinsam mit guten Spielen den Bock umzustoßen und das gesteckte Saisonziel zu erreichen. (Text: Eric Nerger, js, Foto: js)

Kontakt: Vereinspräsident Christian Heyde ☎ 0173 4524 383

Traditionsverein

Liebe Theisaerinnen und liebe Theisaer,

wir möchten heute diese Plattform des „Dorfblatt“ nutzen, um uns bei Allen im Ort auf das Herzlichste für die tolle Unterstützung beim Zernpern im Monat Januar zu bedanken.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Vielen im Ort es eine Herzenssache ist, alte Traditionen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Besonderer Dank gilt all denen, die neben dem beim Zernpern üblichen (Eier, Speck und sowie Geld) dafür sorgen, dass die Zernperleute nicht kraftlos auf der Strecke bleiben. Hiermit sind die kleinen und großen gastronomischen Highlights gemeint. Dankeschön!

Manch einer fragt sich sicher, was der Traditionsverein mit dem Erzernpertern tut. Hier ist unsere Antwort.

Das Zernpergeld fließt in die Zernperkapelle, ein Großteil in die Fastnacht (Disco, Freibier, Essen, Schnaps, Prämierung der Kostüme uva.) sowie zum Osterfeuer in die Mitbringsel des Osterhasen für unsere Kleinen.

Leider mussten wir in diesem Jahr zur Fastnacht wiederholt feststellen, dass dieses Event trotz der vielen Extras immer weniger, um nicht zu sagen fast gar keinen Anklang in unserem Ort mehr findet.

Dies ist sehr schade, da es doch nicht nur dem Spaß, sondern auch dem Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft dienen sollte.

Wir haben uns auf Grund der immer weniger werdenden Teilnehmer unserer Veranstaltungen entschlossen, es auf dem Fastnachtstanz zu belassen. Das heißt, dass wir den in diesem Jahr geplanten „Hexenball“ nicht durchführen werden.

Wir hoffen, unsere Entscheidung trifft auf Verständnis.

Allen unseren Unterstützern in Theisa auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön und ein gutes Jahr.

Traditionsverein Theisa e.V.

Kontakt: Bianca Böhm ☎ 035341 47884

Dies und Das...

„Frühling in unserem Dorf“

Alle Kinder, Jugendliche, junge Familien sowie die Vereine und Initiativen werden aufgerufen beim diesjährigen Frühjahrsputz zu helfen, um die Spuren vom letzten Winter in unserem Ortsteil zu beseitigen.

Wann? am Samstag, den 30.März 2019 um 9 Uhr

Wo? am Feuerwehrgerätehaus

Zur Stärkung gibt es im Anschluss Bratwurst vom Grill und eine Überraschung für die Kinder.

Wir hoffen auf recht viele Helfer mit Harken und Besen sowie Schippen und Schubkarren.

Vom **01.- 18. April 2019** findet in Theisa eine öffentliche **Spendensammlung der Volkssolidarität** im Land Brandenburg statt. Unterstützen Sie das Wirken der Volkssolidarität für bedürftige Menschen aller Altersgruppen, damit die Angebote der Beratung, Hilfe, Begleitung und Geselligkeit erhalten und ausgebaut werden können.

Das Sportlerheim kann für jede Feierlichkeit und Veranstaltung jeglicher Art angemietet werden. (ab April mit neuer Küche)

Kontakt:

Jennifer Schadow ☎ 0173 4158 473

Christian Heyde ☎ 0173 4524 383



Die **fahrbare Bibliothek** vom Landeskreis Elbe-Elster (Bücherbus) hält einmal monatlich auf der Liebenwerdaer Straße in Höhe des Gutshauses. Die nächsten Termine sind der 19. März, 09. April und 14. Mai 2019 zwischen 16:20 und 16:50 Uhr.

Termine für das Seniorentreffen für Theisa/ Thalberg und Rothstein:
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Programm: 26. März Frauentag in Rothstein

05. Juni Busfahrt

Anmeldungen sind jeweils zeitnah erforderlich.

Ein Fahrdienst wird auf Wunsch eingerichtet.

Kontakt: für Theisa: Marianne Vogler ☎ 035341/ 472772,
Christine Hentschel ☎ 035341/ 2833

Am **26. Mai 2019** stehen die **Kommunalwahlen für Stadtverordnete und Ortsbeiräte an**. Der Ortsbeirat hofft auf eine hohe Wahlbeteiligung.

Wenn Sie Interesse haben sich aktiv in den Ortsbeirat einzubringen, melden Sie sich bitte unter dem folgenden Kontakt. (eg)

Kontakt: Elke Greger ☎ 035341 14941

Wer möchte im Herbst **kostenlos** eine alte Obstbaumsorte (Mittel- oder Hochstämmchen, Apfel, Birne, Quitte, Pflaume, Kirsche, Walnuss) für den eigenen Garten?

Kontakt: Barbara Scheibe ☎ 035341 49330

Weiterhin kann man das neue **Kochbuch des Traditionsvereins Theisa** e.V. Band 2 käuflich erwerben. Band 1 ist bereits vergriffen. Zu erwerben in Theisa **bei Sabine Töpfer - Schwab**, ☎ 035341 13401

In Bad Liebenwerda bei der **Fleischerei Arnold** und im Druck- und Copyshop **Drekow** am Kreisverkehr.

Monatlicher Treffpunkt zum Stricken, Sticken, Nähen, Häkeln, Quatschen & Klatschen in lockerer Runde im Sportlerheim. Benötigte Utensilien sind mitzubringen und gute Laune ist eine dringende Voraussetzung. Meldet Euch bei Interesse bei Sabine Töpfer - Schwab, ☎ 035341 13401.

Veranstaltungskalender 2019

06.04.19	15 Uhr	Osterbasteln Sportlerheim Theisa
20.04.19	18 Uhr	Osterfeuer Sportplatz Theisa
05.06.19		Seniorentag mit Busfahrt
06.- 07.07.19		offener Pokallauf der Feuerwehr Theisa und Feuerwehrfest
30.11.19	15 Uhr	Adventsbasteln im Sportlerheim Theisa
07.12.19	14 Uhr	Weihnachtsmarkt am Gutshaus in Theisa

Backrezept – Pfannkuchen nicht nur zur Faschingszeit

Zutaten: 500g Mehl, 200ml Milch, 1 Würfel Hefe/ 1 Päckchen Trockenhefe, 75g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 5 Eigelb, 65g weiche Butter, 1 Prise Salz, etwas abgeriebene Zitronenschale, Öl, Marmelade

Zubereitung:

Zu Beginn wird ein lockerer Hefeteig hergestellt. Dazu wird das Mehl in eine Schüssel gegeben und mittig eine kleine Mulde gebildet, in welche die vorher leicht erwärmte Milch hineingegossen wird. In die Milch wird nun die zerbröckelte Hefe gegeben und unter leichtem Rühren langsam aufgelöst. Zum Gehen wird das Ganze für etwa 15 Minuten zugedeckt an einen warmen Ort gestellt.

Danach werden der Zucker, der Vanillezucker, die weiche Butter, die geriebene Zitronenschale und die Eigelbe hinzugegeben und alles mit den Händen nach und nach in die Milch- Hefe- Mischung untergeknetet, solange bis ein geschmeidiger Teig entstanden ist. Dieser wird erneut mit einem Tuch zugedeckt und zum Gehen an einen warmen Ort gestellt, bis er ungefähr das Doppelte seines ursprünglichen Volumens erreicht hat.

Ist dies eingetreten, wird der Teig nochmals kräftig durchgeknetet und aus diesem mehrere gleichgroße Teigkugeln geformt. Diese bekommen zum Gehen nochmals eine kleine Ruhezeit.

In dieser Zeit wird das Öl in eine tiefere Pfanne oder Topf erwärmt. Ob das Öl zum Ausbacken genügend heiß ist kann man leicht feststellen, in dem ein Holzstab, zum Beispiel das Ende eines Kochlöffels, leicht in das Öl getaucht wird. Ist das Öl heiß genug, bilden sich kleine sprudelnde Bläschen am eingetauchten Holzstab.

Nun die Teigkugeln vorsichtig mit Hilfe einer Schaumkelle in das Öl gleiten lassen. Sobald die gewünschte Bräune erreichbar ist, die Kugel im Öl wenden und auf der anderen Seite ausbacken lassen. Danach den fertig gebackenen Pfannkuchen aus dem Öl herausschöpfen und zum Abtropfen auf ein Küchenpapier legen.

Als nächstes die Marmelade in einen Spitzbeutel mit einer Tülle geben und diese in das Innere des Pfannkuchens drücken. Hierbei kann man bei der Wahl der Füllung unbegrenzte Kreativität spielen lassen. Von Erdbeermarmelade, Pflaumenmus über Eierlikör bis zur Nougatfüllung sind keine Grenzen gesetzt. Als letztes kann der Pfannkuchen nach Belieben mit Puderzucker bestäubt oder in Zucker gewälzt werden. Für bessere Haftung am besten, wenn sie noch ein bisschen warm sind. Zuckerguss macht den Pfannkuchen zu etwas noch viel Leckerem. Dazu einfach etwas Puderzucker mit etwas Wasser oder Zitronensaft vermischen und auf den Pfannkuchen bringen.

Viel Spaß beim Nachbacken und Genießen.

Sie möchten Ihr Backwerk mit anderen teilen? Dann freuen wir uns über zugesendete Bilder unter schaffersteffi@web.de.
Das schönste Exemplar erscheint in der nächsten Ausgabe des Theisaer Dorfblattes. (sch)

Vorschau auf die nächste Ausgabe

*Dorfentwicklung in Theisa
Allgemeines vom FSV Theisa 1927 e.V.
Ist der Hammer noch erwünscht?
...und vieles mehr*

Liebe Theisaer, nun hoffen wir, dass es Euch kräftig in den Fingern juckt und der Kopf voller Ideen und Geschichten raucht. Sollte dies der Fall sein, dann greift geschwind zum Telefonhörer und meldet euch bei uns zur Verstärkung des Redaktionsteams an. ☎ 035341 31293

Wenn Sie nicht Teil des Teams werden möchten, uns aber trotzdem unterstützen wollen, dann würden wir uns über einen finanziellen Zuschuss für unseren nächsten Druck sehr freuen.

Redaktionsadresse:

*Elke Greger, Liebenwerdaer Straße 8, 04924 Theisa
E-Mail: kayaelke.eg@gmail.com, ☎ 035341 14941
Layout: eg, js, sch*

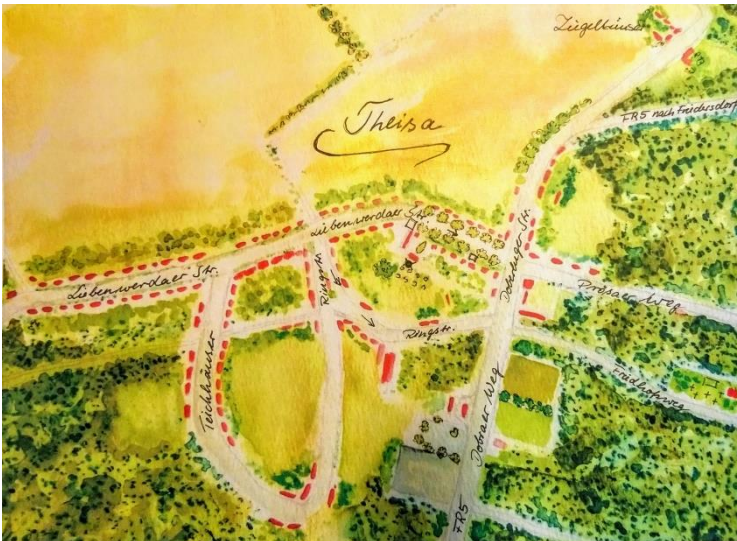
Druck: Elke Greger

*An alle Haushalte von Theisa, **kostenlos***

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen bis zur nächsten Ausgabe alles Gute. Macht's jut und bis denne...



Jennifer Schandow, Steffi Schaffer, Elke Greger



Theisaer Landkarte als Aquarell

Übrigens: Neben dem eigentlichen Hauptort, dem heutigen Oberdorf, besaß Theisa drei so genannte Kolonien: Ziegelhäuser, Teichhäuser, welches seinen Namen durch einen damals noch bestehenden großen Teiches erhielt, sowie ab 1785 Thalberg. (Quelle: Wikipedia)